



Hiscox Journalisten-Versicherung: Im Schadenfall für Sie da!

Hochwertiger Journalismus ist essenziell für die Meinungsbildung in einer Demokratie. Aber wissen Sie immer, wo Ihre Freiheit endet und durch Datenschutz, Urheber- und Persönlichkeitsrechte eingeschränkt wird? Die rechtlichen Grenzen sind hier oft umstritten. Verletzen Sie als Journalist aber beispielsweise Persönlichkeitsrechte, kann dies zu enormen Schadenersatzansprüchen führen, für die Sie als Freiberufler mit Ihrem Privatvermögen haften. Um Ihnen die vielfältigen Haftungsrisiken Ihres Berufes besser zu verdeutlichen, haben wir die bei Hiscox am häufigsten gemeldeten Schäden von Journalisten zusammengestellt.

Im Schadenfall an Ihrer Seite: So hilft Hiscox

Verletzung von Bildrechten (Schadensumme: 12.000 Euro)

Sie sind freiberuflicher Journalist einer Fachzeitschrift und bebilderten einen Artikel mit einem Foto. Dabei geben Sie versehentlich das falsche Copyright an. Daraufhin fordert die Bildagentur eine fünfstellige Summe als Schadenersatz von Ihnen.

Recherchefehler (Schadensumme: 10.000 Euro)

In einer renommierten Zeitung veröffentlichten Sie einen Bericht über einige bekannte Unternehmen. Kurz darauf meldete sich eines der Unternehmen und forderte einen Widerruf sowie Schadenersatz, da Sie eine Umsatzzahl falsch recherchiert hatten. Der Verlag gibt die Forderungen an Sie weiter.

Verletztes Persönlichkeitsrecht (Schadensumme: 7.500 Euro)

Als angestellter Journalist führen Sie ein Interview mit einem Wein-Experten und veröffentlichen zum Artikel ein Foto des Interviewten, ohne dessen Zustimmung eingeholt zu haben. Daraufhin wird der Verlag, für den Sie arbeiten, mit dem Vorwurf der Persönlichkeitsverletzung konfrontiert und erhält eine entsprechende Schadenersatzforderung vom Anwalt des Interviewten.

Fehlmeldung (Schadensumme: 2.500 Euro)

Als freier Journalist verfassen Sie im Auftrag einer Lokalzeitung einen Artikel, indem Sie auf nachgewiesene Hygienemängel in einem örtlichen Restaurant hinweisen. Dabei verwechseln Sie den Namen des Restaurants. Die Zeitung wird von dem fälschlich beschuldigten Restaurateigentümer erfolgreich auf Unterlassung verklagt. Die Zeitung möchte den ihr entstandenen Vermögensschaden in Höhe der Anwaltskosten von Ihnen erstattet haben.

Unlautere Aussage (Schadensumme: 15.000 Euro)

Als Wirtschafts-Journalist betreiben Sie einen Youtube Kanal, in dem Sie unter anderem über Finanzprodukte aufklären. In einem Video gehen Sie auf einen speziellen Finanzcoach ein, üben Kritik an seinem Vorgehen und verwenden Bild- und Tonmaterial von ihm. Nach Veröffentlichung des Videos erhalten Sie eine Unterlassungsklage vom Rechts-anwalt des Finanzcoaches wegen unlauterer Aussagen sowie Schadenersatzforderungen aufgrund mangelnder Bildrechte.

Fataler Trojaner (Schadensumme: 25.000 Euro)

Als freier Journalist werden Sie Opfer eines Cyber-Angriffs. Sämtliche Daten auf Ihrem Laptop werden verschlüsselt. Darunter befinden sich verschiedene Artikel, die Sie an einen Verlag liefern müssen – mit enger Deadline. Um den Auftrag zu erfüllen und Schadenersatzforderungen vorzubeugen, hilft nur ein teuer IT-Forensiker, der die Daten wiederherstellt.

Tipp: Wann brauche ich eine Berufshaftpflichtversicherung?

Die Berufshaftpflichtversicherung für Journalisten springt ein, wenn Sie einen Fehler machen, der andere (z. B. einem Kunden) Geld kostet. Sie gehört zu den wichtigsten Versicherungen für Sie als Journalist, denn hohe Schadenersatzforderungen können existenzbedrohend sein. Im besten Fall schließen Sie Ihre Berufshaftpflicht bereits zum Start Ihrer journalistischen Tätigkeit ab.

Die Hiscox Journalisten-Versicherung bietet branchenspezifischen Schutz für alle, die schreiben, publizieren oder in der Presse oder Öffentlichkeitskommunikation tätig sind. Zudem sind alle in Ihrer Branche üblichen Tätigkeiten (online und offline) und Nebenrisiken automatisch abgesichert.

Hiscox

Bernhard-Wicki-Straße 3, 80636 München

Das vorliegende Dokument dient lediglich allgemeinen Informationszwecken und begründet keinerlei Rechte oder Ansprüche. 11/2023